

# «One World» jubiliert

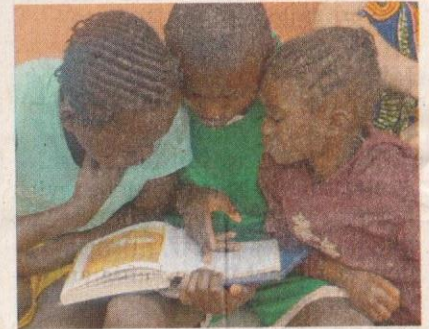
**Rückblick** Von Indien über den Libanon nach Kamerun - «One World» hilft. Vor 25 Jahren wurde die Organisation in Schaan gegründet.

**S**either haben über 100 Freiwillige durch dieses Hilfswerk in einem Sozialprojekt in Indien einen Praktikumseinsatz gemacht. Neben Strassenkinderprojekten gehören auch Spitäler, Alters- und Pflegeheime, Kleinkreditprojekte für Frauen und Sponsorship-Programme (Schul- und Berufsausbildung sowie medizinische Hilfe für Kinder und Jugendliche aus minderbemittelten Familien) zur

Projektliste von «One World». Dieses Jahr feiert «One World» auch die zehnjährige Zusammenarbeit mit verschiedenen Projektpartnern in Libanon: Hier sind es vor allem Kinder und Jugendliche in einem Flüchtlingscamp an der syrischen Grenze sowie Schulbildungsprogramme für syrische Flüchtlingskinder, die finanziell unterstützt werden. Anlässlich des 25-Jahr-Jubiläums beschenkt sich das Hilfswerk mit einem neuen Schwerpunktland, nämlich Kamerun. Das aktuelle Rundschreiben «One World»-News mit einem Vorwort von Erbprinzessin Sophie und Informationen zu den Projekten findet man auf der neu gestalteten Homepage ([www.one-world.li](http://www.one-world.li)). Ein afrikanisches Sprichwort: «Wenn

du schnell gehen willst, geh allein. Aber wenn du weit gehen willst, geh mit anderen.» Weil «One World» weit gehen will, hat es sich in all den Jahren verbündet und vernetzt. «One World» dankt allen, die es durch ihr Engagement (durch ihr Interesse, ihre konkrete Mitarbeit oder durch Spenden) auf dem Weg begleiten. Gemeinsam ist es möglich, nachhaltige Zeichen zu setzen, sodass Solidarität Hände und Füße, vor allem aber ein Herz bekommen.

Am Sonntag, den 7. Mai, feiert «One World» um 10 Uhr sein 25-Jahr-Jubiläum mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche Mauren, der vom Euphonium-Duo Regina Biedermann und Annalena Kaiser mitgestaltet wird. Um 11 Uhr gibt es im Kulturhaus Röss-



Neues «One World»-Schwerpunktland: Kamerun. (Foto: ZVG)

le nebenan einen Geburtstagsapéro, bei dem Gemeindevorsteher Freddy Kaiser ein Grusswort an «One World» richten wird. Bei dieser Gelegenheit wird das neue Projekt vorgestellt: Es handelt sich um ein Landwirtschaftsprojekt in Kamerun. Ein Geburtstagskuchen wird natürlich auch nicht fehlen. (eps)